

STADTKINO GREIN www.stadtkino-grein.com	FR 04.01.	SA 05.01.	SO 06.01.	MO 07.01.	DI 08.01.	MI 09.01.	DO 10.01.
SHOPLIFTERS Familienbande dF	20:00	20:00	-	20:15	20:15	-	-
ASTRID	-	-	18:00	-	18:15	-	-
GEGEN DEN STROM		-	-	18:30	-	-	-
COLD WAR <i>Der Breitengrad der Liebe</i>	-	-	20:00	-	-	-	-
WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENST?	18:00	-	-	-	-	-	-
BOHEMIAN RHAPSODY dF		17:45	-	-	-	-	-
Jugend- und Familienkino							
TABALUGA	-	14:30	14:30	-	-	-	-
DER GRINCH 2D	16:15	16:15	16:15	-	-	-	-
ELLIOT Das kleinste Rentier	14:30	-	-	-	-	-	-
OmU : Originalfassung mit deutschen Untertiteln / dF : deutschsprachige Fassung							

SHOPLIFTERS Familienbande

Japan 2018 / 122 Minuten

Regie : Hirokazu Kore-eda

Darsteller : Lily Franky, Sakura Ando, Mayu Matsuoka

GOLDENE PALME Cannes 2018

Eine am Rande von Tokio wohnende Gruppe von Menschen hält sich mit kargen Einkünften und kleinen Diebstählen über Wasser. Trotz der Enge nehmen sie auch noch ein vernachlässigtes Mädchen bei sich auf, das neben der warmherzigen Gemeinschaft allerdings bald auch die kleinkriminellen Handlungen der Patchwork-Familie kennenlernt. Das mit meisterlicher Beiläufigkeit inszenierte, humorvolle Drama malt mit großer Einfühlsamkeit, aber ohne jeden Armutskitsch das Modell einer auf Zuneigung gründenden Familie aus, die gemeinsam den Härten des Daseins trotzt. Ohne zu moralisieren, sammelt der Film Impressionen eines gegenwärtigen Japan ein, in dem das Verhalten der Figuren kaum Alternativen zu haben scheint. (filmdienst.de)

GEGEN DEN STROM

Island 2018 / 101 Minuten / Regie : Benedikt Erlingsson

Darsteller : Halldora Geirhardsdottir

Eine naturverbundene, eher unscheinbare Isländerin ist inkognito als knallharte Öko-Aktivistin unterwegs und sabotiert die expandierende Aluminiumindustrie durch gezielte Anschläge. Als ihr Antrag auf Adoption eines Kindes bewilligt wird, stellt sie ihre Guerilla-Aktionen in Frage. Die eigenwillige Tragikomödie porträtiert eine dickköpfige Protagonistin, die nicht länger tatenlos der Zerstörung des isländischen Hochlands zusehen will. Mit viel Witz und skurrilem Humor knüpft die Inszenierung an mythologische und filmhistorische Motive an und wandelt durch absurde Verfremdungen, einen gewagten Genre-Mix und die betörenden Bilder einer rauen Landschaft jenseits herkömmlicher Öko-Thriller-Routinen.

COLD WAR Der Breitengrad der Liebe

Polen GB 2018 / 88 Minuten / Regie : Pawel Pawlikowski

Darsteller : Joanna Kulig, Tomasz Kot

In der Nachkriegszeit werden ein polnischer Komponist und eine junge Eilein des „Mazowsze“-Ensembles ein Paar, dessen wechselvolle Geschichte durch die Wirren des Kalten Kriegs hindurch bis weit in die 1960er-Jahre in visuell außergewöhnlich stilisierten Schwarz-weiß-Bildern entfaltet wird. Die melancholische Elegie verwebt Blicke, Gesten und die magische Präsenz der Darsteller mit kulturhistorischen Zitaten zu einem exquisit kadrierten Netz aus Auslassungen und Leerstellen. Ein Melodrama zwischen Existenzialismus, Cool Jazz und Nouvelle Vague, in dem der rigide Staatsapparat und die politische Großwetterlage alle Hoffnungen zunichtemachen.

ASTRID

Schweden 2018 / 123 Minuten / Regie : Pernille Fischer Christensen

Darsteller : Alba August

Biografischer Film über die Jugend und das Erwachsenwerden der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgren, die als junge Zeitungsvolontärin schwanger wurde und ihren in Dänemark zur Welt gebrachten Sohn Lasse in die Obhut einer Pflegemutter geben musste. Die frühe Schwangerschaft und die traumatische Trennung von ihrem Kind identifiziert der schön bebilderte Film als Quelle von Lindgrens literarischem Schaffen.

WOMIT HABEN WIR DAS VERDIENT?

Österreich 2018 / 91 Minuten / Regie : Eva Spreitzhofer

Darsteller : Caroline Peters, Chantal Zitzenbacher, Simon Schwab

Die atheistische, feministische Ärztin Wanda fällt aus allen Wolken, als ihre pubertierende Tochter Nina ihr eröffnet, sie sei zum Islam übergetreten. Die Weltoffenheit der liberalen Patchwork-Familie steht nun auf dem Prüfstand. Weltanschauungen prallen aufeinander, Sichtweisen verändern sich. Eine Komödie über die Suche nach Erklärungen, nach Zugehörigkeit, nach Identität, nach Zusammenhalt und paradisischen Zuständen.

Jugend- und Familienkino

DER GRINCH

USA 2018 / 90 Minuten / Regie : Peter Candeland, Yarrow Cheney

Erzählt wird die Geschichte eines grün behaarten, zynischen Miesepeters, der Weihnachten einfach nicht ertragen kann. Also beschließt er dieses Jahr, Weihnachten zu stehlen. Doch rechnete er nicht mit dem kleinen Mädchen Cindy-Lou, die mit ihrer Liebe zu Weihnachten auch sein Herz verändert. Komisch, herzerwärmend und visuell atemberaubend inszeniert, entfaltet sich eine universelle Geschichte über den wahren Geist von Weihnachten und die unbändige Kraft des Optimismus

TABALUGA

Deutschland 2018 / 91 Minuten / Regie : Sven Unterwald

Der junge Drache Tabaluga lebt mit seinem besten Freund, Marienkäfer Bully und seinem Ziehvater, dem Raben Kolk, im idyllischen Grünland. Es könnte alles so schön sein, doch es will ihm nicht gelingen, sein Feuer zu entfachen und ohne Feuer fühlt Tabaluga sich nicht als richtiger Drache. Eines Tages wird er auf die Fährte nach Eisland gelockt, in das Reich des bösen Herrschers Arktos. Mutig bricht er mit Bully auf, doch statt Feuer findet er die wunderschöne Eisprinzessin Lilli. Ausgerechnet ihre Liebe ist es, die sein Feuer zu entfachen vermag...